

**Gemeindebrief**

Ausgabe Nr. 102

März – Mai 2025



Evangelisch-lutherische  
Stadtkirchengemeinde  
Wolfsburg

[stadtkirche-wolfsburg.de](http://stadtkirche-wolfsburg.de)

# Horizonte

*Gottvertrauen*



## Gottvertrauen

Editorial .....	3
Interviews .....	4 – 5

### Rückblick

Verabschiedung Pastor Weindel .....	7
-------------------------------------	---

### Ausblick

Gemeindeversammlung .....	8
Konfirmation .....	8
Oster- und Passionsgottesdienste .....	9
Himmelfahrt .....	10
Kirchentag Hannover .....	11
Gemeindefahrt .....	11
Jugend .....	12
Kirchenkreisjugenddienst .....	13

### Gottesdienste

März .....	14
April .....	15
Mai .....	16
Gospelgottesdienste .....	16

### Aus unserer Gemeinde

Termine & Gruppen .....	18–19
Wir stellen uns vor .....	19
Familienzentrum St. Annen .....	20
Familienzentrum Martin Luther .....	20
Johannes-Kita .....	22
Christus-Kita .....	22
Pinnwand .....	24
Freud & Leid .....	25
Kontakte .....	26
Impressum .....	27

Beachten Sie die Adressen und Telefonnummern der Stadtkirchengemeinde auf Seite 26.

## Von guten Mächten wunderbar umgeben

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Feuerwehrleute und Sanitäter, Ärzte und Piloten – Umfragen zufolge genießen diese Berufsgruppen das fast uneingeschränkte Vertrauen der Bevölkerung. Ganz anders sieht es bei Politikern aus, die am Ende der Vertrauensliste landen. Mal abwarten, ob die gerade neu gewählten Politiker unseres Landes daran etwas ändern. Pastorinnen und Pastoren liegen immerhin im guten Mittelfeld.

Wenn es in dieser Ausgabe unserer HORIZONTE um Gottvertrauen geht, dann wäre es spannend zu erfahren, wie viele Menschen in ihrem Leben auf Gott vertrauen. Denn anders als Feuerwehrleute oder Ärzte kann ich Gott nicht sehen, nicht greifen und auch nicht unmittelbar hören. Kein Wunder, dass sich immer mehr Menschen schwertun, Vertrauen zu ihm zu fassen. Ich fürchte, Gott würde in unserer Liste ziemlich weit hinten landen.

Dabei ist Gottvertrauen so wichtig. Und so wunderbar. Denn Gottvertrauen ist der feste Glaube, dass ich mich auf Gott verlassen kann. Dass er für mich da ist. Dass er mich sieht und mich auf geheimnisvolle Weise von seinen guten Mächten wunderbar umgibt, mich behütet, hält und trägt. Sogar dann, wenn Feuerwehr und Ärzte mit ihren Möglichkeiten am Ende sind!

Ein wunderbares Bild für Gottvertrauen habe ich vor einiger Zeit bei einem Ausflug entdeckt. Wir waren mit den Mitarbeitenden unserer Stadtkirchengemeinde in Potsdam. Dabei stand auch ein Besuch der St. Nikolaikirche auf dem Programm. Nicht nur, weil es eines der bedeutendsten Bauwerke Karl Friedrich Schinkels darstellt. Weithin sichtbar und aus Pots-

dams Silhouette nicht wegzudenken ist die Kuppel mit dem Kreuz am obersten Punkt. Vom Umgang der Kuppel hat man einen wunderbaren Blick auf die ganze Stadt. Dabei fällt sofort der Blick auf die vier schlanken Ecktürme. Wie auf dem Titelbild zu sehen, stehen auf ihnen vier Engel, die segnend und betend ihre Hand über die Stadt halten. Ein wie ich finde wunderbares Bild für Gottvertrauen. Zu wissen: Gott und seine Engel wachen über die Stadt. Haben ein Auge auf die Menschen, die dort leben. Rund um die Uhr. 24/7. Tag für Tag, Nacht für Nacht. So, wie Jesus Christus es einmal versprochen hatte: „Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.“ (Matthäus 28,20)

Was Gottvertrauen für sie bedeutet und wie es entstehen kann, davon erzählen Claudia Hamerschmidt und Wolfgang Naß ganz persönlich in den Interviews auf den folgenden beiden Seiten. Spannend! Wie auch die Seiten, die von den Veranstaltungen der kommenden Wochen und Monate berichten.

Auch als Gemeinde wissen wir uns von Gott getragen und gehalten. Vielleicht gerade jetzt nach dem Weggang von Pastor Matthias Weindel und Kantor Markus Manderscheid. Sie haben durch ihr segensreiches Wirken eine große Lücke in unserer Gemeindegemeinschaft hinterlassen. Aber wir vertrauen darauf, dass Gott auch jetzt in der Vakanzzeit bei uns ist und wir für ihre Nachfolge eine gute Lösung finden. Wir bleiben behütet. Heute und alle Tage! Gott sei Dank!

Bleiben Sie behütet!



Herzlichst, Ihr und euer

*Frank Morgner*  
Frank Morgner, Pastor

Foto: swisspower



**Zur Person:**  
Claudia Hammerschmidt (58), ist Kauffrau und Storemanagerin in Wolfsburg, sie ist geschieden, hat 2 erwachsene Söhne. Aktuell macht sie eine Ausbildung zur geistlichen Begleiterin.

**Die Fragen stellen:**  
Anna Wöhlke und  
Hilma Wolf-Doettinchem

### Liebe Claudia, ich falle mal mit der Tür ins Haus. Vertraust du auf Gott?

Ich glaube, das ist mir sozusagen in die Wiege gelegt. Konkret gesagt habe ich seit meiner Jugend wirklich ein großes Gottvertrauen. Deshalb bin ich froh, dass ich hier in (West)-Deutschland aufgewachsen bin, dass ich Christin sein konnte, dass ich so sozialisiert bin.

### Kann man das lernen? Wie hast du es gelernt?

Für mich ist es gewachsen, weil ich von Kindesbeinen an mit Gott gesprochen habe. Vertrauen entsteht eben durch Beziehung. Ich hatte und habe von klein auf einen Gesprächspartner, dem ich blind vertraue, weil er immer da ist.

### Also hast du als Jugendliche gebetet? Hast du das laut gemacht oder leise für dich?

Ich habe jeden Abend gebetet, gesprochen, geschimpft, geheult

## Kaffeetrinken mit Gott

– ganz praktisch, immer vor dem Schlafengehen. Heute beginne ich den Tag mit Gott. Ich mache das seit 50 Jahren. Manchmal lese ich dabei einen Text, aber oft setze ich mich auch nur mit meiner Kaffeetasse ein paar Minuten mit ihm hin. Und dann sage ich ihm erst mal Danke. Danke, dass ich hier sein darf. Ich möchte den Tag gar nicht anfangen ohne das Gebet.

### Haben deine Eltern dir das gesagt, dass du das machen sollst?

Ich bin katholisch erzogen und hatte mit neun Jahren Kommunion. Da wird viel erzählt von Gott und der Bibel. Ich finde es gut, dass es bereits früh im Leben geschieht. Es wurde gar nicht hinterfragt, ob man sonntags in den Gottesdienst geht oder nicht. Egal ob ich das als Kind langweilig fand oder nicht. Das Wissen um Gott stand nie infrage, so wie du sicher bist, dass morgens die Sonne aufgeht und abends geht sie wieder unter.

### Hattest du als Jugendliche da keinen Widerstand?

Als ich ins Gymnasium ging, da fand ich das schon mal doof: sonntags früh aufstehen. Da habe ich getestet, ob ich vielleicht so lange schlafen kann, dass ich nicht mit in die Kirche muss. Da gab es dann kein Frühstück, aber in den Gottesdienst musste ich trotzdem. Allerdings hatte ich

gegen den Glauben an sich keinen Widerstand. Der half mir ja! Gerade in der Pubertät. Bei den Gesprächen mit Gott hatte ich das Gefühl, ich könnte da einem alles sagen. Eben auch das, was bei uns im Elternhaus nicht gestattet war. Damals wurde nicht über alles gesprochen und als Jugendliche willst du auch mit deinen Eltern über so manches nicht reden.

### Gibt es Situationen, in denen dieses Vertrauen wackelt oder sogar ganz weg ist? Hattest du mal Zweifel?

Dass es den Gott gibt? Nein, nie. Ich habe mit ihm gestritten, aber es war nie ein Zweifel, ob es ihn gibt. Es ist so eine große Hilfe, wenn man glauben kann! Es ist mittlerweile psychologisch erwiesen, dass Menschen, die an eine Kraft glauben, die über ihnen steht und die mehr kann und weiß, im Leben besser zurecht kommen. Die sind resilienter. Es gibt viele Dinge, die man in meinem Alter schon erlebt hat, wo man sagt, warum ist das Kind krank, warum ist der depressiv, warum habe ich meine Ehe nicht geschafft und so weiter. Das kannst du viel besser überstehen, wenn du daran glaubst, dass das nicht das Ende ist und dass der liebe Gott dir nur so viel auf die Schultern lädt, wie du vertragen kannst. Und das ist wirklich mein Glauben, mein Gottvertrauen.

## „Ich fühle mich bei Gott sehr geborgen“

### Lieber Wolfgang, gleich direkt gefragt: Was bedeutet Gottvertrauen für dich?

Ich vertraue darauf, dass Gott mich hält. Ich weiß mich in Gottes Hand. Er ist ein Gott, der mich sieht. Dabei habe ich lange gedacht: So wichtig bin ich nun auch wieder nicht. Aber die Erfahrungen der Exerzitien haben mich eines Besseren belehrt.

### Das heißt, du warst früher anderer Meinung?

Ich habe mich oft gefragt, wie alles entstanden ist und zusammenhängt. Die Welt. Das Leben. Warum Dinge so geschehen. Was Unfälle für einen Sinn haben? Warum passiert mir das? Warum erlebe ich manchmal Gutes und manchmal Schlimmes? Heute vertraue ich darauf, dass Gott die Welt geschaffen hat. Gottvertrauen bedeutet für mich, Gottes Handschrift in der Welt zu erkennen und dabei zu wissen: Gott weiß, was er tut. Und ich bin ein kleiner Teil des Ganzen. Im Übrigen stehen für mich naturwissenschaftliche Erkenntnisse - wie sie heute das Universum beschreiben - auch nicht im Widerspruch zum göttlichen Schöpfungsakt, auch wenn Gottes Uhren anders ticken mögen.

### Was kann ich tun, um mein Gottvertrauen zu stärken?

Vertrauen muss sich entwickeln. Ich merke: Je näher ich mich Gott fühle, desto stärker ist mein Gottvertrauen. Um meine Gottesbe-

ziehung zu pflegen, helfen mir Meditation, Beten, Bibellesen und Wandern in der Natur. Besonders das Lesen in den Psalmen berührt mich oder auch der Lobpreis in den Gottesdiensten. Auch die Schweigetage im Kloster sind für mich eine eindrückliche Übung.

### Was kannst du anderen empfehlen?

Ich weiß nicht, was anderen hilft, aber ich beginne jeden Tag mit einem langen Gebet. Ich lege meinen Tag in Gottes Hand und vertraue ihn Gott an. Dabei bete ich im Vaterunser immer ganz bewusst „Dein Wille geschehe!“ So gewinne ich mehr an Gelassenheit – Dinge entstehen, Dinge vergehen. Loslassen können ist wichtig. Früher war ich mehr zielorientiert unterwegs, wollte aus mir selbst heraus etwas erreichen.

### Zweifel ausgeschlossen?

Früher habe ich an vielem gezweifelt. Viele Wundergeschichten in der Bibel schienen mir unglaubwürdig. Dass Gott Mensch wird, war für mich nicht einfach zu verstehen. So war mein Verhältnis zu Jesus lange problematisch.

### Wie ist dann dein Gottvertrauen gewachsen?

Mein Weg zum Gottesvertrauen ist ein langer Prozess gewesen. Mittlerweile habe ich meinen Frieden damit gemacht. Denn je mehr ich mich von meiner eigenen Sicht auf

Foto: privat



**Zur Person:**  
Wolfgang Naß, Jahrgang 1957, war Betriebswirt in der Konzernlogistik bei der Volkswagen AG und ist jetzt im Ruhestand. In der Stadtkirchengemeinde leitet er die Männergruppe und ist Mitglied im Kirchenvorstand.

**Die Fragen stellen:**  
Frank Morgner

die Dinge gelöst habe, desto näher bin ich Gott gekommen, desto klarer ist alles geworden. Als ob sich ein Schleier gehoben hätte. Heute empfinde ich mein Leben eher als Gnade. Ich fühle mich geborgen. Ganz nah bei Gott. Dafür bin ich sehr dankbar.

### Als Leiter der Männergruppe versuchst du, etwas davon weiterzugeben ...

Mir sind kurze Andachten und Gebete bei unseren Treffen wichtig. Auch wenn wir oft über ganz andere Themen sprechen oder Ausflüge machen. Außerdem habe ich bei unseren Wochenenden im Kloster mit Pastor Weindel viel gelernt über meine Gottes- und Seelenbeziehung. Das möchte ich gern weitergeben.

**Praxis für Podologie & med. Fußbehandlung**

**Ihre Füße in den besten Händen.**

**Seit 1969 im Dienst Ihrer Fußgesundheit**





Schillerstraße 46  
38440 Wolfsburg  
Telefon: (05361) 1 65 65  
[www.fussdienst-heuberger.de](http://www.fussdienst-heuberger.de)



**HEUBERGER**  
FINANZDIENSTE

- finanzieren
- absichern
- Ruhestand planen
- Vermögen sichern



[www.heuberger-finanzdienste.de](http://www.heuberger-finanzdienste.de)



**HEUBERGER**  
IMMOBILIEN

- bewerten
- vermieten
- finanzieren
- verkaufen



[www.heuberger-immobilien.de](http://www.heuberger-immobilien.de)



Sie suchen eine unabhängige, maßgeschneiderte Beratung?

Rufen Sie uns an!  
053 62 / 50 250-00  
Oder schreiben Sie uns:  
[info@heuberger-finanzdienste.de](mailto:info@heuberger-finanzdienste.de)

Sie möchten Ihre Immobilie vermieten oder verkaufen?

Rufen Sie uns an!  
053 62 / 50 250-20  
Oder schreiben Sie uns:  
[info@heuberger-immobilien.de](mailto:info@heuberger-immobilien.de)

## Mit Genuss und Segen verabschiedet

### Nach 13 Jahren verlässt Pastor Weindel die Stadtkirchengemeinde

Nach der offiziellen Verabschiedung von Pastor Matthias Weindel und seiner Frau Sabine am 12. Januar 2025 in einem stimmungsvollen Gottesdienst durch Superintendent Berndt wurde anschließend eingeladen ins Haus der Kirche. Mit freundlichen Grußworten, Liederbeiträgen und szenischen Erinnerungen an gemeinsame Wege wurde sehr dankbar zurückgeschaut auf die vergangenen 13 Jahre. Dazu gab es ganz nach seinem Geschmack leckeres

italienisches Essen vom Mitbringbuffet, guten Wein und Gebratenes vom Grill. "Wir hatten mit ihm einen großartigen Seelsorger in unserer Gemeinde, der seine vielfältigen Gaben nachhaltig eingebracht und Spuren hinterlassen hat", sagte Pastor Frank Morgner, "und wünschen ihm und Sabine am neuen Wirkungsort in Heiligendorf alles Gute und Gottes Segen."

| Frank Morgner

13 Jahre des vollen Einsatzes in unserer Gemeinde gingen mit diesem wunderschönen Fest zu Ende – voller Dankbarkeit, voller Würdigung der Verdienste von Matthias Weindel unterstützt von seiner Frau Sabine. Es war ein Abschied, der viele von uns traurig gestimmt hat, es war aber auch ein Abschied im Vertrauen auf die Zukunft, auf unsere Zukunft als Gemeinde, aber vor allem auch auf die Zukunft von Matthias und Sabine und ihrer neuen Wirkungsstätte in Heiligendorf und Hattorf. Wir bleiben in unserem gemeinsamen Glauben an Jesus Christus verbunden und wünschen ihnen ganz viel Gutes."

| Hilma Wolf-Doettinchem

Matthias ist ein Menschenfischer! Er hat die ganz besondere Gabe, Menschen wahrhaft zuzuhören, sie liebevoll zu hinterfragen, zu spiegeln und sie im Glauben, wie im Leben zu stärken. Ich hoffe, dass ich weitergeben kann, was ich mit ihm und durch ihn lernen durfte!

Für die neue Aufgabe wünsche ich der ganzen Familie viele neue, segensreiche Begegnungen!

| Claudia Hammerschmidt



Fotos: Frank Morgner

## Vorstand und Gemeinde im Gespräch

### Gottesdienst mit Gemeindeversammlung am 6. April 2025

Aktuelles hören, Hintergründe erfahren, Fragen stellen und miteinander diskutieren – diese Möglichkeit bietet die nächste Gemeindeversammlung. Sie wird im Anschluss an den Gottesdienst am 6. April 2025 in der Christuskirche durchgeführt. Der Kirchenvorstand berichtet gemeinsam mit Pastor Morgner über zurückliegende wie aktuelle Entwicklungen in der Gemeinde.

Zunächst wird der im vergangenen Jahr 2024 neu gewählte Kirchenvorstand über seine Arbeit im ersten Amtsjahr berichten. In diesem ersten Jahr ist schon so manches geleistet worden – andere Dinge stehen noch auf der Agenda.

Daneben wird natürlich auch berichtet über

den gegenwärtigen Stand bei der Neubesetzung der Pfarrstelle an der Christuskirche. Gibt es bereits Bewerberinnen und Bewerber? Wann brennt wieder Licht im Pfarrhaus? Und was ist mit der Nachfolge auf der Stelle eines Kirchenmusikers bzw. einer Kirchenmusikerin? Gibt es da möglicherweise schon konkrete Namen?

Zuletzt soll aber auch Zeit sein für Fragen aus der Gemeinde an Pfarramt und Kirchenvorstand.

Der Gottesdienst mit Abendmahl wird von Pastor Morgner gehalten und beginnt wie immer um 10:30 Uhr. Alle Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen!

| Frank Morgner

## Konfirmation

### Am 27. April dürfen wir uns wieder auf ein Highlight des Gemeindelebens freuen: Die Konfirmation.

5 junge Menschen haben 2 Jahre lang den Konfi-Kurs besucht und sich mit den Fragen des Glaubens beschäftigt. Dabei ging es u.a. um ihre persönliche Beziehung zu Gott (Gibt es den überhaupt? Und wer ist er für mich?), das Gestalten eines guten Miteinanders in der Konfi-Gruppe und außerhalb, Persönlichkeitsarbeit, Wissensaufbau im Bereich Bibel und Theologie und vieles mehr.

Besonders intensiv haben sie sich auf ihrer Konfi-Fahrt mit dem Thema Abendmahl beschäftigt und herausgearbeitet, was dieses Sakrament bedeutet, wieso es überhaupt Sakrament genannt wird und

was das Ganze mit ihrem Leben zu tun hat.

Um die Gemeinde an ihrer Entwicklung und ihren Erkenntnissen teilhaben zu lassen, haben die Konfissich entschlossen, einen eigenen Gottesdienst zu gestalten. Zu diesem sind Sie/Seid ihr am 23.03. herzlich in der Christuskirche eingeladen, genauere Infos folgen über die üblichen Kanäle.

Wer Freude daran hat, bei dem Abschluss- oder Konfirmationsgottesdienst, z. B. im Bereich Dekoration, mitzuhelfen, darf sich gerne an die Konfis oder die Diakonin i.A. Daria Langeloh wenden.

| Daria Langeloh



## „Der Herr ist auferstanden!“

### Passions- und Ostergottesdienste in der St. Annen-Kirche und Christuskirche

Von „Gekreuzigt, gestorben und begraben“ bis „Der HERR ist auferstanden!“ erinnern die Passions- und Ostergottesdienste an die Ereignisse rund um das Leiden und Sterben Jesu Christi, aber auch an die österliche Freude an der Auferstehungsbotschaft am Ostermorgen. Diesen Weg wollen wir auch in diesem Jahr mit Passionsandachten und Gottesdiensten nachgehen:

Dabei stehen zunächst tägliche **Passionsandachten** im Mittelpunkt, in denen an die Passionsgeschichte erinnert wird. Von Sonntag, dem 13. April, bis Karsamstag, dem 19. April, finden sie täglich um 18:15 Uhr in der St. Annen-Kirche statt. Die Lesungen folgen in diesem Jahr dem Lukasevangelium. Die Andachten werden von Pastor Morgner sowie unseren Lektorinnen und Lektoren gestaltet.

Eine Ausnahme in der Passionsreihe bildet der **Gründonnerstag** am 17. April. Dann lädt Pastor Morgner um 18:00 Uhr ein zum Tischabendmahl im Martin-Luther-Saal. In diesem Gottesdienst wird an das letzte Abendmahl erinnert, zugleich aber auch gemeinsam gegessen. Wer etwas zum Mitbringbuffet beitragen möchte, ist herzlich eingeladen.

**Karfreitag**, der 18. April, steht ganz im Zeichen der Er-

innerung an den Kreuzestod von Jesus. Um 10:30 Uhr feiert Pastor Morgner dazu einen Gottesdienst. Am Nachmittag wird um 15:00 Uhr zur Sterbestunde vor allem musikalisch an das Sterben Jesu am Kreuz erinnert. Die musikalische Leitung hat Kirchenmusiker Jannik Hüffner. Die Lesungen übernimmt Superintendent Berndt.

Die Passionsandachten am **Karfreitag und Karsamstag** schließen jeweils um 18:15 Uhr den Passionskreis in der St. Annen-Kirche.

Doch am Ostersonntag kommt Hoffnung auf, denn Jesus ist nicht im Tod geblieben. Als seine Jüngerinnen und Jünger zum Grab kommen, finden sie es leer. Erst können sie es gar nicht glauben. Aber als sie ihrem Herrn selbst begegnen, wissen sie: „Der HERR ist auferstanden! Er ist wahrhaftig auferstanden!“

Dabei bieten wir in diesem Jahr wieder verschiedene Oster-Gottesdienste an. Den Anfang macht am frühen **Ostermorgen** der Auferstehungsgottesdienst. Er beginnt bereits morgens um 5:30 Uhr. Dann wird die Osterkerze festlich in die noch dunkle Christuskirche getragen. Immer mehr Kerzen werden entzündet und erleuchten den Kirchenraum. Biblische Lesungen zeichnen den Weg

von der Schöpfung bis zum Ostermorgen nach. Liturgische Gesänge und moderne Osterlieder runden den Auferstehungsgottesdienst ab, der in diesem Jahr von Pastor Morgner und einem Team Ehrenamtlicher gestaltet wird.

Nach dem meditativen, ruhigen Auferstehungsgottesdienst folgt um 10:30 Uhr der festliche Musikgottesdienst. Die Kirchenkreiskantorei, dirigiert von Jannik Hüffner, wird verschiedene österliche Werke von Bach (Motette "Lobet den Herrn") bis Gjeilo zum Vortragen bringen. Liturgie und Predigt übernimmt Superintendent Berndt. In diesem Gottesdienst wird auch das Heilige Abendmahl gefeiert.

Am **Ostermontag** um 10:30 Uhr wird zum Familiengottesdienst eingeladen. Im Miteinander von Groß und Klein, Alt und Jung wird Pastor Morgner mit seinem Vorbereitungsteam die Ostergeschichte lebendig werden lassen. Im Gottesdienst mitwirken werden auch Kinder und Jugendliche aus den Kinderchören unter der Leitung von Anette Manderscheid.

Alle Gottesdienste aus der Christuskirche werden auch am Osterwochenende live auf unserem YouTube-Kanal übertragen. Herzliche Einladung!

| Frank Morgner

## Gottesdienst zu Himmelfahrt

Der Evangelisch-lutherische Kirchenkreis Wolfsburg-Wittingen lädt ein zum Freiluft-Gottesdienst am 29. Mai 2025, 10.00 Uhr auf dem Klieversberg

Der traditionelle Himmelfahrtsgottesdienst der Kirchengemeinden aus Wolfsburg und Umgebung soll auch in diesem Jahr wieder auf dem Klieversberg in Wolfsburg stattfinden. Zu Gast sein wird Dechant Thomas Hoffmann von der Katholischen Kirche im Dekanat Wolfsburg-Helmstedt, der im Gottesdienst die Predigt hält. Die musikalische Gestaltung übernehmen die amerikanische Sängerin Lorrie Berndt mit ihrer Band der Nordstadt-Kirchengemeinde und voraussichtlich der Bläserkreis der Stadtkirchengemeinde. Für Kinder gibt es ein Kreativprogramm und auch für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Bei andauerndem Regenwetter findet der Gottesdienst in der Kreuzkirche statt. Aktuelle Informationen finden Sie unter „www.kirche-wolfsburg-wittingen.de“ und kurz vor Himmelfahrt in der Tagespresse.

| Frank Morgner



Fotos: Frank Morgner



**Seit über 50 Jahren**  
Ihr zuverlässiger Partner in Wolfsburg und Umgebung



- Haustechnik
- Klimatechnik
- Telefonie/Kommunikation
- Daten- und Netzwerktechnik
- Alarmanlage
- Kundendienst

Benzstraße 29 • 38446 Wolfsburg • Gewerbegebiet Ost  
Tel. (0 53 61) 1 40 14 und 2 97 70 • info@elektro-vass.de  
www.elektro-vass.de • Fax 1 40 17

## Mutig – stark – beherzt

Kirchentag 2025 in Hannover

Vom 30. April bis 4. Mai 2025 ist es endlich so weit: Der Deutsche Evangelische Kirchentag kommt zurück nach Hannover – die Stadt, in der die Kirchentagsbewegung 1949 gegründet wurde.

Bei rund 1.500 Veranstaltungen ist für alle etwas dabei: Teilnehmende können sich aus gesellschaftlichen Diskussionen, Bibelarbeiten, interkulturellen Angeboten, großen und kleinen Konzerten, Theateraufführungen, Workshops und vielen weiteren Formaten ein individuelles Programm zusammenstellen, ganz nach ihren eigenen Interessen.

### Kirchentag ist einmalig!

Das Allerwichtigste beim Kirchentag sind die Menschen selbst. Die **Gemeinschaft und der Austausch untereinander** stehen im Mittelpunkt des Geschehens. Egal, ob allein, mit dem Freundeskreis, der Gemeindegruppe oder der eigenen Familie –

überall gibt es die Möglichkeit für Begegnung und gemeinsame Erlebnisse.

Der Kirchentag in Hannover steht dabei unter der Losung „mutig – stark – beherzt“ (nach 1 Kor 16,13-14). Mutig – stark – beherzt: So wollen wir über die Herausforderungen unserer Zeit diskutieren, uns einander zuwenden und gegenseitig im Glauben bestärken. Seien Sie dabei!

**Sichern Sie sich jetzt Ihr Ticket unter kirchentag.de/tickets!**



## Das Land der Bibel besuchen

Gemeindefahrt nach Israel vom 17. bis 24. Oktober 2025

Im Heiligen Land den Spuren von Jesus Christus folgen. Bethlehem, Jerusalem und den See Genezareth besuchen. An historischen Stätten Gottesdienste feiern oder im Toten Meer baden – all das und vieles mehr steht auf dem Programm unserer Gemeindefahrt nach Israel. Vom 17. bis 24. Oktober 2025 machen wir uns auf den Weg mit der Organisation „Biblische Reisen“.

Wir fliegen ab Hannover nach Tel Aviv und werden von dort aus begleitet von einer deutschsprachigen Reiseleitung mit unserem Bus unterwegs sein. Übernachtungen in Hotels der israelischen 3\* Kategorie sind in Bethlehem, Jerusalem und am See Genezareth geplant. Der genaue Reiseplan und die konkreten Kosten können auf unserer Homepage (www.stadtkirche-wolfsburg.de) eingesehen und heruntergeladen werden. Dort gibt es auch ein Anmeldeformular.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Pastor Frank Morgner (T 05361-2752129 oder unter frank.morgner@t-online.de) oder im Gemeindebüro, Tel.: 05361-89333-33.



Foto: Frank Morgner

## Veranstaltungen aus dem Jugendbereich

Evangelisch-lutherische Stadtkirchengemeinde Wolfsburg

STADTKIRCHENGEMEINDE WOLFSBURG

**KEKSE & PIZZA BACKEN!**

Kommt & lasst uns zusammen leckere Kekse und köstliche Pizza backen!  
Wir freuen uns auf euch!

16. FEBRUAR 2025  
16 UHR BIS 19:30 UHR  
REISLINGER STRASSE 28C

Wir freuen uns über eine Spende

**CALENDAR OF EVENTS**

**JAN 21 MOVIE NIGHT**

**FEB 18 PIZZA & KEKSE BACKEN**

**MÄR 07 ACTION MIT DER STADTMISSION**

**JUN 20 SOMMERFEST MIT DER STADTMISSION**

**MAI 13 YOUR CHOICE**

WWW.STADTKIRCHE-WOLFSBURG.DE/JUGEND

Evangelisch-lutherische Stadtkirchengemeinde Wolfsburg

STADTMISSION Wolfsburg

## Jugendfahrt zum internationalen Treffen in Taizé

Der Kirchenkreisjugenddienst bietet vom 05. – 13. April 2025 eine Jugendfahrt zum internationalen Jugendtreffen in Taizé (Frankreich) für junge Menschen von 16 bis 27 Jahren, an.

Das internationale Jugendtreffen in Taizé ist seit vielen Jahren ein Anlaufpunkt für junge Menschen. In dem kleinen Dorf in Südburgund hat sich eine Gemeinschaft niedergelassen, die jedes Jahr die Jugendlichen einlädt, mit ihnen eine Woche voll Inspiration zu verbringen. Dabei sind die einfache Unterkunft und das Essen bestimmt nicht das Ausschlaggebende, was die Jugendlichen zu Tausenden anzieht, sondern die einladende Art, Kirche einmal ganz anders zu erleben. In Gemeinschaft wird gebetet, gesungen, gelacht und sich über die Welt ausgetauscht.

Taizé eignet sich für Menschen, die eine ganz besondere Woche erleben, neue Menschen aus Europa und dem Rest der Welt kennenlernen, über sich nachdenken und Glaube neu entdecken wollen.

Der Teilnehmerbeitrag beträgt 200 € (bei finanziellen Problemen finden wir eine Lösung).

Weitere Informationen und Anmeldungen finden sich unter [www.evju-wowi.de](http://www.evju-wowi.de) oder bei Kirchenkreisjugendwart Sönke Neubauer unter 05361–890 8004

| Daria Langeloh



Fotos: Sönke Neubauer

## Sommerfreizeit auf Korsika

Die Sommerfreizeit des Kirchenkreisjugenddienstes, in Kooperation mit der Stadtkirchengemeinde Wolfsburg, geht in diesem Jahr auf die Insel Korsika.

Vom 03.07. – 14.07.2025 können Jugendliche von 14 bis 18 Jahren vieles erleben. Sonne, Meer, Strand, Canyoning, Klettern und vieles mehr steht auf dem Programm. Eine gute Mischung von Aktion und Erholung ist garantiert!

Die Unterbringung findet in behaglichen Zelten auf einem Campingplatz statt.

Der Teilnehmerbeitrag beträgt 630 € (bei finanziellen Problemen finden wir eine Lösung). In den Kosten sind die Reise, Unterbringung, Programm und Verpflegung enthalten.

Weitere Informationen und Anmeldungen finden sich unter [www.evju-wowi.de](http://www.evju-wowi.de) oder bei Kirchenkreisjugendwart Sönke Neubauer unter 05361–890 8004.

| Daria Langeloh



Fotos: Christian Stöppelmann

» Aus den Gottesdiensten, an denen ich als Kind teilnahm, habe ich den Sinn für das Feierliche und das Bedürfnis nach Stille und Sammlung mit ins Leben genommen, ohne die ich mir mein Dasein nicht denken kann. | Albert Schweitzer

# MÄRZ

## März

<small>Sonntag vor der Passionszeit</small>			
Sonntag	02.03.	10:30 Uhr	<b>Christuskirche</b> Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Morgner
Montag	03.03.	18:15 Uhr	<b>St.-Annen-Kirche</b> Abendgebet Martina Wöhler
Donnerstag	07.03.	19:00 Uhr	<b>Christuskirche</b> Gospelgottesdienst Pastor Morgner
<small>1. So. i. d. Passionszeit Invokavit</small>			
Sonntag	09.03.	10:30 Uhr	<b>Christuskirche</b> Gottesdienst Superintendent Berndt
Donnerstag	13.03.	16:00 Uhr	<b>Seniorenheim Steimker Gärten</b> Andacht Pastor Morgner
<small>2. So. i. d. Passionszeit Reminiszenz</small>			
Sonntag	16.03.	10:30 Uhr	<b>Christuskirche</b> Gottesdienst Pastor Morgner
Montag	17.03.	18:15 Uhr	<b>St.-Annen-Kirche</b> Abendgebet Martina Wöhler
<small>3. So. i. d. Passionszeit Okuli</small>			
Sonntag	23.03.	18:00 Uhr	<b>Christuskirche</b> Abendgottesdienst Diakonin Langeloh mit Konfirmandinnen und Konfirmanden
<small>Gründonnerstag</small>			
Donnerstag	28.03.	16:00 Uhr	<b>Seniorenheim Steimker Gärten</b> Andacht Lektorin Wolf-Doettinchem
<small>4. So. i. d. Passionszeit Lätare</small>			
Sonntag	30.03.	10:30 Uhr	<b>Christuskirche</b> Gottesdienst Lektor Schäfer

Besuchen Sie auf Youtube den Kanal der Stadtkirchengemeinde für Gottesdienste der Christuskirche (live oder später als Upload):

Live Gottesdienste:  
„Ev.-luth. Stadtkirchengemeinde  
Wolfsburg“



Einfach mit dem  
Smartphone scannen  
und abonnieren!

## April

Donnerstag	03.04.	19:00 Uhr	<b>Christuskirche</b> Gospelgottesdienst Pastor Morgner
<small>5. So. i. d. Passionszeit Judika</small>			
Sonntag	06.04.	10:30 Uhr	<b>Christuskirche</b> Gottestdienst mit Abendmahl, anschließend Gemeindeversammlung Pastor Morgner und Team
Montag	07.04.	18:15 Uhr	<b>St.-Annen-Kirche</b> Abendgebet Lektorin Hammerschmidt
Donnerstag	10.04.	16:00 Uhr	<b>Seniorenheim Steimker Gärten</b> Andacht Lektorin Böke
<small>6. So. i. d. Passionszeit Palmarum</small>			
Sonntag	13.04.	10:30 Uhr	<b>Christuskirche</b> Gottesdienst Lektorin Böke
Montag	14.04.	18:15 Uhr	<b>St.-Annen-Kirche</b> Passionsgebet Pastor Morgner
Dienstag	15.04.	18:15 Uhr	<b>St.-Annen-Kirche</b> Passionsgebet Lektorin Böke
Mittwoch	16.04.	18:15 Uhr	<b>St.-Annen-Kirche</b> Passionsgebet Lektorin Wolf-Doettinchem
<small>Gründonnerstag</small>			
Donnerstag	17.04.	18:00 Uhr	<b>Christuskirche</b> Tischabendmahl im Martin-Luther-Saal Pastor Morgner
<small>Karfreitag</small>			
Freitag	18.04.	10:30 Uhr	<b>Christuskirche</b> Gottesdienst Pastor Morgner
Freitag	18.04.	15:00 Uhr	<b>Christuskirche</b> Musikalische Andacht zur Sterbestunde Jesu Superintendent Berndt
Freitag	18.04.	18:15 Uhr	<b>St.-Annen-Kirche</b> Passionsgebet Pastor Morgner
<small>Karsamstag</small>			
Samstag	19.04.	10:30 Uhr	<b>St.-Annen-Kirche</b> Passionsgebet Lektor Schäfer
<small>Ostersonntag</small>			
Sonntag	20.04.	5:30 Uhr	<b>Christuskirche</b> Auferstehungsgottesdienst Pastor Morgner
Sonntag	20.04.	10:30 Uhr	<b>Christuskirche</b> Musik-Gottesdienst Superintendent Berndt
<small>Ostermontag</small>			
Montag	21.04.	10:30 Uhr	<b>Christuskirche</b> Familiengottesdienst mit Kinderchören Pastor Morgner
Donnerstag	24.04.	16:00 Uhr	<b>Seniorenheim Steimker Gärten</b> Andacht Pastor Morgner
Samstag	26.04.	18:00 Uhr	<b>Christuskirche</b> Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation Pastor Morgner und Diakonin Langeloh
<small>Sonntag nach Ostern Quasimodogeniti</small>			
Sonntag	26.04.	10:30 Uhr	<b>Christuskirche</b> Konfirmationssgottesdienst Pastor Morgner und Diakonin Langeloh

# APRIL



**Mai**

Donnerstag	01.05.	19:00 Uhr	<b>Christuskirche</b> Gospelgottesdienst	Pastor Morgner
2. So. n. Ostern				
Sonntag	04.05.	10:30 Uhr	<b>Christuskirche</b> Gottesdienst mit Abendmahl	Pastor Morgner
Montag	05.05.	18:15 Uhr	<b>St.-Annenkirche</b> Abendgebet	Martina Wöhler
Donnerstag	08.05.	16:00 Uhr	<b>Seniorenheim Steimker Gärten</b> Andacht	Lektorin Böke
3. So. nach Ostern				
Sonntag	11.05.	10:30 Uhr	<b>Christuskirche</b> Gottesdienst	Superintendent Berndt
4. So. nach Ostern				
Sonntag	18.05.	10:30 Uhr	<b>Christuskirche</b> Gottesdienst	Lektorin Wolf-Doettinchem
Montag	19.05.	18:15 Uhr	<b>St.-Annenkirche</b> Abendgebet	Lektorin Hammerschmidt
Donnerstag	22.05.	16:00 Uhr	<b>Seniorenheim Steimker Gärten</b> Andacht	Lektorin Wolf-Doettinchem
5. So. nach Ostern				
Sonntag	25.05.	10:30 Uhr	<b>Christuskirche</b> Familiengottesdienst mit dem KiFaZ St. Annen	Lektorin Hammerschmidt
Christi Himmelfahrt				
Donnerstag	29.05.	10:00 Uhr	<b>Klieversberg</b> Gottesdienst zum Himmelfahrtstag mit dem Bläserkreis	Superintendent Berndt



lebendig,  
mitreißend,  
ansteckend.

**Gospelgottesdienste**  
der Christuskirche Wolfsburg

An folgenden Abenden:  
6. März, 3. April, 1. Mai  
um jeweils 19 Uhr



**- GUTSCHEIN -**

Bei Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie eine **kostenfreie** Marktpreiseinwertung Ihrer Immobilie.

Ein vertrauenswürdiger Partner ist in jeder Lebenssituation von Vorteil, gerade beim Verkauf Ihrer Immobilie. Überzeugen Sie sich persönlich von uns, mit einer kostenfreien Marktpreiseinwertung. Wir beraten Sie umfassend mit der Erfahrung und Kompetenz von über 500 von uns verkauften Immobilien allein in den letzten 48 Monaten.

- Kein Umtausch oder Barauszahlung des Gutscheins möglich.  
Rechtsweg ist ausgeschlossen. -

**Ihr vertrauensvoller Partner aus der Region**



- zertifizierter Sachverständiger und Wertgutachter
- individuelle Verkaufsberatung
- Beratung bei Nachlassimmobilien und Kapitalanlagen
- Partner für Neubau und Sanierung
- Immobilienservice von der Vermarktung bis zum Einzug

**Oliver Martin**  
**Immobilien Management**

**Immobilienfachwirt IHK**  
**Zertifizierter Immobilien Gutachter**  
**Betriebsfachwirt IHK**  
**Industriemeister Metall IHK**

Lange Straße 52 · 38448 Wolfsburg  
Tel.: 05363 810 22 20 · Mobil: 0152 537 94 206  
info@om-immobilien.eu  
www.om-immobilien.eu



**Eure**  
**TRAUMLOCATION**  
**stadtnah im Grünen**

Feiern  
Übernachten  
**GLÜCKLICH SEIN!**



**05361 505-263**  
veranstaltungen@parkhotel-wolfsburg.de  
**Parkhotel Wolfsburg · Unter den Eichen 55 · 38446 Wolfsburg**



AM REISLINGER MARKT

**Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder (VCP), Stamm „Maria von Maltzan“, Bezirk „Paul Schneider“**

**Waldklapperschlangen**  
(7–10 Jahre)

Mi. 16:30–18:00 Uhr  
*Leitung:* Jennifer Krampitz, Fabian Patzwaldt und Holger Mertelsmann

**Polarföchse**  
(ab 12 Jahre)  
Mo. 16:30–18:30 Uhr  
*Leitung:* Lennart Warnecke

*Infos:* vcp-wolfsburg.de  
Tel. 05361 - 12028



AN DER CHRISTUSKIRCHE

**Bibelcafé**  
i. d. R. Do. 19:30 Uhr (2× im Monat),  
Haus der Kirche, Raum Paulus  
*Termine:* 13.03. / 27.03. / 10.04. / 24.04. / 08.05. / 22.05.  
*Infos:* Hilma Wolf-Doettinchem,  
Tel. 8905325

AM REISLINGER MARKT

**Spieletreff** (ab 18 Jahre, Kinder und Jugendliche bitte nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten)  
2. und letzter Sa. im Monat  
18:00 Uhr, am Reislinger Markt  
*Termine:* 08.03. / 29.03. / 12.04. / 26.04. / 10.05. / 31.05.  
*Infos:* Gabriele Joachimski,  
Tel. 89333-33

IN DER ST.-ANNEN-KIRCHE

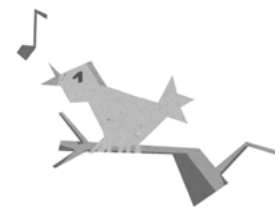
**Abendgebet**  
1. und 3. Mo. im Monat  
18:15–18:45 Uhr, St.-Annen-Kirche  
*Termine:* siehe Gottesdienstplan



AN DER CHRISTUSKIRCHE

**Männergruppe**  
i. d. R. Di. 18 Uhr (14-tägig),  
Haus der Kirche, Raum Paulus  
*Termine:* 04.03. / 18.03. / 01.04. / 15.04. / 29.04. / 13.05. / 27.05.  
*Infos:* Wolfgang Naß Tel. 64484

**Senioreng Geburtstagsfeier**  
Einladung an alle Geburtstagskinder, die im Vormonat 70 Jahre oder älter geworden sind, zur Mittagsandacht mit anschließendem gemeinsamen Mittagessen  
2. Di. im Monat, 12 Uhr, Christuskirche  
*Termine:* 11.03. / 08.04. / 08.05.  
*Infos:* Gabriele Joachimski,  
Tel. 89333-33



AN DER CHRISTUSKIRCHE

**Kirchenkreiskantorei**  
Di. 19:30 Uhr, Martin-Luther-Saal  
**Bläserkreis**  
Mi. 18 Uhr, Bachsaal  
**Kammerchor**  
Fr. 19:30 Uhr (14-tägig),  
Martin-Luther-Saal  
*Infos:* Gemeindebüro  
05361/89333-33

**Singen für Kinder**  
**Küken** (3–4 Jahre mit einer erwachsenen Begleitung)  
Dienstags 15.30–16.15 Uhr (Martin-Luther-Saal).  
**Anmeldung nur über die Fabi 05361/ 89333-10!**  
**Spatzen** (5 Jahre–1. Klasse):  
Di. 16:30–17:00 Uhr,  
Martin-Luther-Saal  
**Lerchen** (2.–5. Klasse):  
Di. 17:15–18:00 Uhr,  
Martin-Luther-Saal  
**Jugendchor** (ab 6. Klasse):  
Mo. 16:30–18:00 Uhr,  
Martin-Luther-Saal  
*Infos:* Gemeindebüro  
05361/89333-33 oder Fabi 05361/89333-10

**Gospelchor Mellow Groove**  
für junge Erwachsene  
Mi. 19:40 Uhr, Martin-Luther-Saal  
*Infos:* Thomas Stuchlik,  
thoma.st@posteo.de  
Tel. 89333-33 (Gemeindebüro)

**Gemeinsam feiern**

**Senioreng Geburtstagsfeier am 2. Dienstag im Monat**



Helle Aufregung, spannende Erwartung, leuchtende Augen gibt es zum Geburtstag nur bei Kindern. Bei Erwachsenen ist der Geburtstag längst Routine. Allenfalls die „großen“ runden Geburtstage werden entsprechend gefeiert.

Trotzdem ist der eigene Geburtstag ein schöner Anlass zum Feiern. Nicht nur im Kreis der Familie, sondern auch in der Kirchengemeinde. Deshalb erhalten alle Gemeindeglieder ab dem 70. Geburtstag eine Geburtstagskarte und damit verbunden eine Einladung zu einer kleinen Senioreng Geburtstagsfeier. Sie findet immer am zweiten Dienstag im Monat statt. Alle Jubilarinnen und Jubilare sind eingeladen zur Andacht um 12:00 Uhr in der Christuskirche und anschließend zum Mittagessen im Haus der Kirche. Die festlich gedeckte Geburtstagstafel lädt ein zum gemeinsamen Essen und zum Gespräch mit Pastor Morgner.

Nicht nur die Geburtstagskinder sind an diesem Nachmittag willkommen, sondern natürlich auch Ehepartner, Angehörige und Freunde.

| Frank Morgner

**TelefonSeelsorge**  
Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.  
TelefonSeelsorge Wolfsburg  
0800-1110 111 • 0800-1110 222  
www.telefonseelsorge-wolfsburg.de

**E R F**  
Gute Nachrichten

**Verschenken Sie einen Lichtblick!**  
Bitte unterstützen Sie das Kinderhospiz Bethel für unheilbar kranke Kinder.  
Online spenden unter  
www.kinderhospiz-bethel.de



### Bären-Apotheke

Sascha Bergsträsser  
Reislinger Straße 16  
38446 Wolfsburg  
Telefon: 05361-53528

### Öffnungszeiten

Montag – Freitag  
8:00 – 18:30 Uhr  
Samstag  
8:00 – 13:00 Uhr

Auch in der Mittagszeit  
haben wir durchgehend  
für Sie geöffnet.



**Tischlerei  
MEYER & COMP.**

Steinbruchstraße 2  
38458 Velpke  
Tel. 05364 - 96 68 94  
kontakt@meycomp.de  
[www.meycomp.de](http://www.meycomp.de)

**TISCHLEREIHANDWERK**  
WARTUNG & REPARATUR · ALLES AUS EINER HAND

## ST. ANNEN

### (Gott-) Vertrauen

Eine intensive Zeit liegt gefühlt seit Jahren hinter uns und es scheint nicht ruhiger zu werden. Die Politik verändert sich, die Wirtschaft schwächelt und die Menschen ziehen sich weiter verärgert einsam zurück – jeder sehnt sich Besserung herbei, aber es soll von allein kommen. Wir hatten doch immer alles, es kostete nichts und alle Menschen waren uns wohlgesonnen.

Dass das so nicht stimmt, sollte jedem klar sein. Dennoch scheint das manchmal „Allgemeindenke“ zu sein. Auch all das Gute „von früher“ kam nicht von allein, weder gesellschaftliche Geschlossenheit noch wirtschaftlicher Aufschwung. Es geht bei jedem Menschen selbst los! Dafür ist es wichtig, Vertrauen in sich und seine Werte zu haben. Ein Glaube an eine Form von Gemeinschaft, die auf Vertrauen und Werten beruht und den Mut, dafür einzustehen. Dieses Vertrauen und diesen Mut schenkt niemand so reichlich und verlässlich wie Gott. Er ist die zuverlässige Quelle, um selbst den ersten Schritt zu gehen in eine zuversichtliche Zukunft.

Ich lade Sie herzlich ein, immer wieder neu den Mut zum ersten Schritt zu haben. Zum Beispiel beim Zusammenkommen mit anderen Menschen in unserem Begegnungshaus St. Annen. Jede Woche dienstags und mittwochs von 16-18 Uhr im Zentrumsraum St. Annen (unterm Jugendzentrum, ehemals Cafe Anna) ist jeder willkommen, um mit Kindern zu spielen, andere Mütter und Väter zu treffen, über Probleme und Schönes zu reden und dabei zu merken, dass wir nicht allein sind. Im Gegenteil, wir haben oft ähnliche Sorgen und können im Austausch kleine Schritte gehen, um nicht auszugrenzen, sondern sich zuzuhören. Ein erster Schritt, unabhängig von Religion, Partei, Geldbeutel oder Familiensituation.

| Hendrik Stegemann

## MARTIN-LUTHER

### Gottvertrauen im Team

„Von guten Mächten wunderbar geborgen,  
erwarten wir getrost, was kommen mag.  
Gott ist mit uns, am Abend und am Morgen,  
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.“

Dietrich Bonhoeffer

Gottvertrauen - Eine Frage die wir weiter in unser Team getragen haben. Eine Frage für die Einen leicht zu beantworten, für Andere nicht. So bunt wie unser Team, waren auch die Meinungen dazu. Gottvertrauen bedeutet nicht Verantwortung auf Gott oder auf Dritte schieben zu können, sie gar für Fehler verantwortlich zu machen oder sinnlose Risiken eingehen zu können. Auch mit Gottvertrauen tragen wir Verantwortung für unser Reden und unser Handeln. Es braucht unseren Einsatz für die Gestaltung unseres Lebens und für die Gestaltung der Welt, in der wir leben. Und es ist gut, wenn wir uns stets bemühen unser Bestes zu geben. Bei all dem dürfen wir vertrauen, dass Gott es gut mit uns meint. Auch, wenn uns mal was richtig danebengeht. Aber wie es viele Wege gibt, die nach Rom führen; führen die unterschiedlichen Antworten und Gedanken unserer Mitarbeiter\*innen zum gleichen Ergebnis. Zusammengefasst bedeutet für uns Gottvertrauen: Liebe, Glaube und Hoffnung. Es gibt da jemanden, der ist da, aber nicht sichtbar. Wir sind nicht allein! Und das versuchen wir auch den Kindern zu vermitteln, da ist jemand: der ist für dich da und hält dich schützend in seiner Hand. Bei unseren gemeinsamen Andachten treffen wir uns mit allen Gruppen in unserer Begegnungshalle, fassen uns an den Händen und beten gemeinsam, damit die Kinder in dem Moment spüren können, sie sind nicht allein.

Gerne möchte wir Sie als Leserin und Leser etwas zum Nachdenken anregen und geben die Frage weiter. Was bedeutet für Sie Gottvertrauen?

| Janine Talismano

## ALLES FÜR IHRE FÜSSE:

- Komfortschuhe
- Schuhe für Einlagen
- Orthopädische Maßschuhe
- Individuelle Einlagen
- Schuhzurichtungen
- Schuhreparaturen
- Diabetikerschuhe

## Korduan

ORTHOPÄDIE-SCHUHECHNIK  
NATÜRLICH GUT GEHEN

Eichendorffstr. 3  
38440 Wolfsburg  
Tel. 0 53 61 - 1 25 87

Aktuelle Öffnungszeiten:  
telefonisch oder unter  
[www.korduan-schuhe.de](http://www.korduan-schuhe.de)



### Ihr Installateur in der Innenstadt

Seilerstraße 9  
Telefon 12387



Seit 1954  
in Wolfsburg

- Badumbau aus einer Hand
- Seniorengerechte Bäder
- Kleinreparaturen, Ersatzteile
- Ausstellung mit Badtextilien und Geschenkartikeln
- Heizungsbau

: Pflege, Betreuung, Beratung  
und ganz viel

# Menschlichkeit

**Gemeinschaft genießen  
in unseren Tagespflegen  
in Brome, Hankensbüttel,  
Gifhorn, Wahrenholz und  
Wolfsburg**

Erleben Sie bei uns ein  
abwechslungsreiches Angebot  
in herzlicher Atmosphäre.

Vereinbaren Sie einen Schnuppertag:  
**tagespflegen@harms-pflege.de**  
**Tel. 0 58 32-97 91 97**  
**www.bettina-harms.de**



## Kahse – Mielke

### Notare – Rechtsanwälte – Fachanwälte

<p><b>Ulrich Kahse</b> Notar * Rechtsanwalt</p> <p>Erbrecht Gestaltung von Testamenten und Erbverträgen Behindertentestament Erscheinsanträge Grundstücks (Vertragsrecht)</p>	<p><b>Klaus-G. Mielke</b> Notar * Fachanwalt für Familienrecht * Rechtsanwalt</p> <p>Gestaltung von Eheverträgen und Scheidungsfolgen- vereinbarungen Testamente</p>	<p><b>Nicole Jacobs</b> Fachanwältin für Familienrecht</p> <p>Scheidung Unterhalt Güterrecht</p>
---	--	--

Gifhorner Str. 7, 38442 Wolfsburg

Telefon 0 53 62/9 61 60 Fax 0 53 62/5 10 29  
**kamito@wolfsburg.de www.kamito.de**  
20 kanzleieigene Parkplätze  
Bürozeiten

Montag bis Donnerstag 09.00 bis 18.00 Uhr  
Freitag 09.00 bis 13.00 Uhr

## JOHANNES

### Sprachfreude im Kindergarten

Wir nutzen sie täglich, um zu kommunizieren – unsere Sprache. Im Kindergarten beginnt für die meisten Kinder das eigentliche Sprachlernen, sie erweitern ihren Wortschatz, lernen neue Sätze und sogar eine neue Sprache. In der bilingualen Schmutzdel-Gruppe der Johannes-Kindertagesstätte spricht eine Fachkraft ausschließlich Englisch mit den Kindern. Für viele ist das der erste Kontakt mit einer Fremdsprache. Es ist faszinierend, wie schnell die Kinder neue Wörter lernen und beginnen, die Sprache zu verstehen. Auch wenn nicht alle sofort offen für Englisch sind, wächst ihr Wortschatz kontinuierlich, und bald haben auch zurückhaltendere Kinder Freude an der neuen Sprache. In der Gruppe wird auf Englisch gezählt, das Wetter besprochen und alltägliche Handlungen wie Händewaschen erklärt. Mit den Erzieher\*innen wird kaum auf Englisch kommuniziert. Wenn neue Kinder kommen, die nur Englisch sprechen, sehen wir, wie die anderen Kinder ihr Englisch nutzen, um mit ihnen zu spielen und sich zu verständigen – die ersten Fortschritte sind sichtbar. Doch nicht nur Englisch wird gesprochen: Viele Kinder bringen auch andere Sprachen aus ihren Familien mit, und so zählen sie im Morgenkreis in Deutsch, Englisch, Tschechisch und Spanisch. Es ist beeindruckend, wie schnell die Kinder diese Sprachen lernen und anwenden. Ihre Sprachfreude ist enorm, und es zeigt sich, wie schnell Kinder eine neue Sprache aufnehmen.

Tschüss, Goodbye, Ahoj und Adios!



| Vincenzo De Simone,  
Nina Finzelberg und  
Sandra Schlaffer

## CHRISTUS

### Wer lässt die Sterne strahlen?

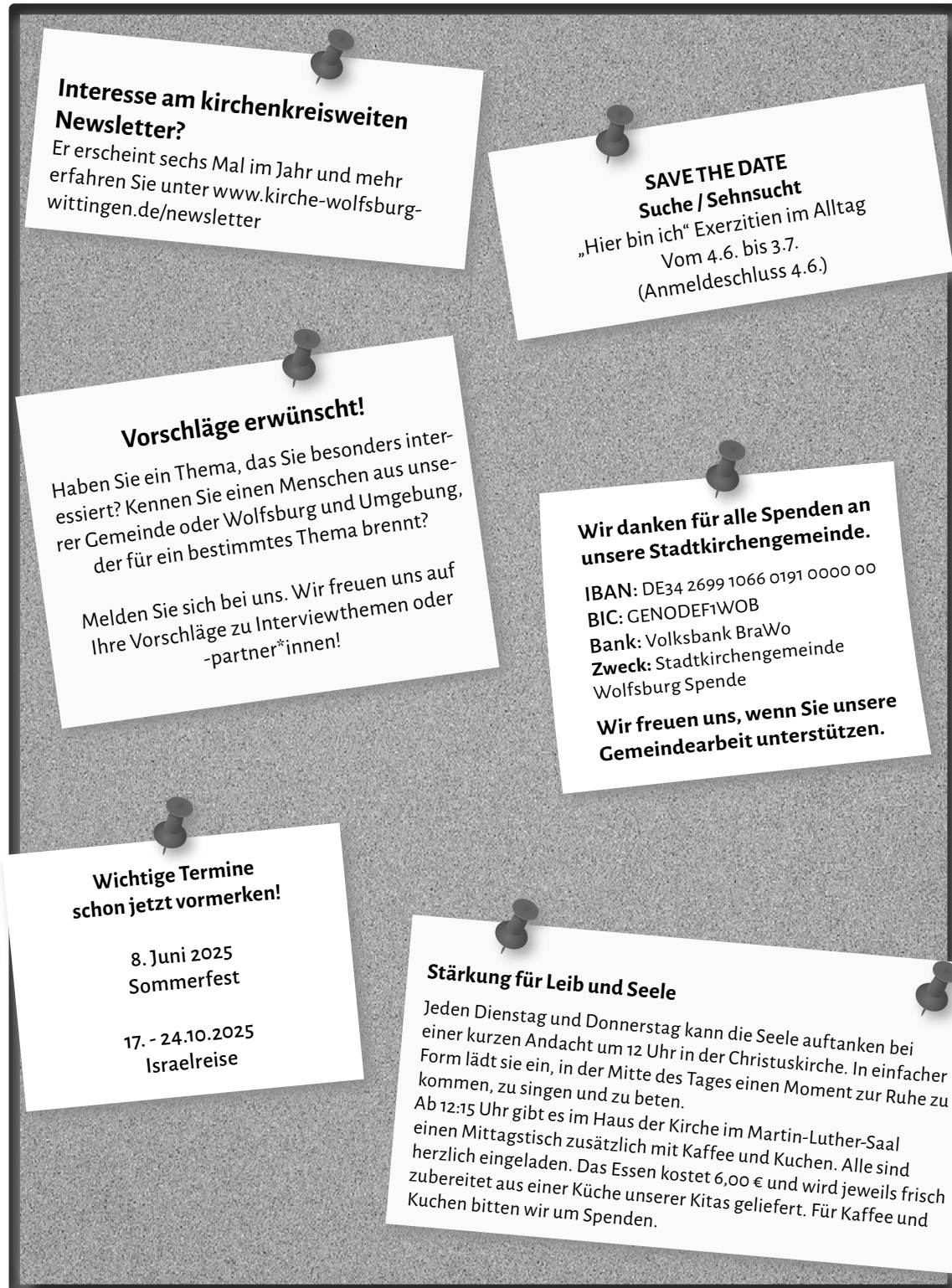
Im Kinderlied „Wer lässt die Sterne strahlen?“ wird die Frage nach dem Schöpfer beantwortet: „Unser großer Gott!“ Besonders im Frühling gibt es viel zu entdecken, was um uns wächst und gedeiht. Die Kinder beobachten mit Freude und Neugierde, sei es eine Blütenknospe, ein bunter Schmetterling oder die ersten Kräuter im Beet. Kinder stellen viele Fragen, um die Welt besser zu verstehen. Kürzlich fragte ein Kind, wie die Welt entstanden ist. Das regte uns an, die Schöpfungsgeschichte aus der Bibel zu betrachten, was Teil unserer Arbeit in der Christus Kindertagesstätte ist. Kinder lernen besonders gut, wenn sie Geschichten erleben können. So begannen wir unseren Morgenkreis in einem abgedunkelten Raum mit einer einzigen Kerze als Licht. Jeden Tag legten wir neue Dinge in die Mitte – am dritten Tag Land, Pflanzen und Tiere. Gemeinsam entstand ein Bodenbild der Schöpfung. Am sechsten Tag betrachteten wir die Vielfalt der Menschen: unterschiedliche Haut- und Haarfarben, Sommersprossen – jeder Mensch ist ein einzigartiges Abbild Gottes! Am siebten Tag ruhte Gott und sagte: „Es ist SEHR gut!“ Diese Aussage ist eine mutmachende Botschaft an uns. Die Kinder waren begeistert von Gottes Schöpfung und überlegten, wie er das alles geschafft haben könnte – eine Frage, die wir noch nicht beantworten konnten. Es ist erfrischend, zu sehen, wie Kinder sich



begeistern. Lassen wir uns von ihnen inspirieren und gehen wir mit offenen Augen durch Gottes wunderbare Schöpfung.

Die Kinder und Mitarbeiterinnen der „Wilden Bienen“

| Iris Legath



**Bitte haben Sie Verständnis,  
dass wir an dieser Stelle  
keine persönlichen Daten  
unserer Gemeindeglieder  
veröffentlichen.**

**Sie finden diese  
in der Druckausgabe des Heftes.**

**Vielen Dank!**

### Wir sind für Sie da

- Stadtkirchengemeinde**  
Gemeindebüro: An der Christuskirche 3, 38440 Wolfsburg  
Gabriele Joachimski,  
**Öffnungszeiten:** Mo, Do, Fr, 10–12 Uhr, Mi, 15–18 Uhr  
Tel. 05361 89333-33, Fax 89333-34,  
kg.stadtkirchengemeinde.wolfsburg@evlka.de  
www.stadtkirche-wolfsburg.de
- Homepage
- Pfarramt:** Pastor Frank Morgner, Reislinger Straße 28, 38446 Wolfsburg,  
Tel. 05361 2752129, frank.morgner@t-online.de
- KV-Vorsitzende:** Hilma Wolf-Doettinchem, Tel. 05361-8905325  
**Stellv. KV-Vorsitzender:** Karsten Piehl, Tel. 0177-6769511  
**Jugendarbeit:** Daria Langeloh, Reislinger Straße 28 c, 38446 Wolfsburg,  
Tel. 0151-70578441, daria.langeloh@evlka.de
- Haus der Kirche**  
Kirchenmusiker: An der Christuskirche 3, 38440 Wolfsburg  
Vakanz, bitte im Gemeindebüro erfragen
- Küster/Küsterin:** Bodo Köllner/Anja Jesch, Tel. 05361 89333-37, bodo.koellner@evlka.de  
Hendrik Stegemann, Reislinger Straße 28a, 38446 Wolfsburg,  
Tel. 05361 54191, Fax 8670812, annen.wolfsburg@evkitas-wwg.de
- Familienzentrum St. Annen**  
Susanne Bertram-Adler, Schachtweg 44, 38440 Wolfsburg,  
Tel. 05361 14380, Fax 864524, martin-luther.wolfsburg@evkitas-wwg.de
- Familienzentrum Martin Luther**  
Iris Legath, An der Christuskirche 5, 38440 Wolfsburg,  
Tel. 05361 89333-70, Fax 89333-71, christus.wolfsburg@evkitas-wwg.de
- Christus-Kita**  
Kathrin Bax, Am Ziegelteich 1, 38444 Wolfsburg,  
Tel. 05361 48258, Fax 8434348, johannes.wolfsburg@evkitas-wwg.de
- Johannes-Kita**
- Datenschutz-beauftragte:** Karin Rämisch c/o Kirchenkreis, Wolfsburg-Wittingen  
Steinweg 19, 38518 Gifhorn ,Tel.: 0175-1928561, dskagifhorn@evlka.de

Ihr Bestatter für die Region  
Familienbetrieb seit 1964

TAG NACHT  
0 53 61 / 26 740  
0 53 62 / 500 1000

**GEBAUER**  
BESTATTUNGSMEISTER  
www.beerdigungsinstitut-gebauer.de

bauder & sohn  
INSTALLATIONSMEISTERBETRIEB

- Sanitär
- Rohrreinigung
- TV-Inspektion
- Dichtheitsprüfung

Inh. Michael Bitterhoff  
Neuhäuser Straße 16  
WOB-Vorsfelde  
Telefon: 05363 7082210  
www.bauder-sohn.de

gegründet 1954

**Naturstein Gläser**  
Steinmetzmeister Volkmar Gläser

Wir gestalten und fertigen für Sie:  
Grabdenkmäler und –einfassungen nach  
Ihren Wünschen. Ständig eine Vielzahl an  
Grabdenkmälern am Lager.

**Erfurter Ring 1 • 38444 Wolfsburg • Tel. 05361 / 77 20 66**

würdevoll  
bestatten

**MOHR**  
Bestattungen

Eigene Trauerhalle.  
Oppelner Straße 3, 38440 Wolfsburg  
Telefon 05361 3030-0

info@mohr-bestattungen.de Mühlenkamp 11, 38442 Wob-Fallerleben  
www.mohr-bestattungen.de Telefon 05362 9880-0

**Werbepartner gesucht!**

Finden oder werden Sie  
Werbepartner der *Horizonte* zur Finanzierung  
unseres Gemeindebriefs.

Bei Interesse informiert Sie gern  
Hilma Wolf-Doettinchem.

Tel. 05361 8905325,  
hilma@wolf-doettinchem.de

**Impressum**

**Herausgeberin:** Ev.-luth. Stadtkirchengemeinde,  
An der Christuskirche 3, 38440 Wolfsburg  
**V. i. S. d. P.:** Kirchenvorstand der Stadtkirchen-  
gemeinde, i. A.: Pastor Frank Morgner, Reislinger  
Straße 28, 38446 Wolfsburg, Tel. 05361 2752129  
**Redaktion:** Frank Morgner, Lara Riemann,  
Anna Wöhlke, Hilma Wolf-Doettinchem  
**Layout & Bildbearbeitung:** Lara Riemann,  
horizonte-layout@stadtkirche-wolfsburg.de  
**Layoutentwurf:** Maximilian Oehme,  
m.oehme@me.com  
**Titelbild:** Frank Morgner  
**Fotos:** Siehe Bildunterschriften  
**Anzeigen:** Hilma Wolf-Doettinchem, Tel. 8905325,  
hilma@wolf-doettinchem.de  
**Druck:** Bührig OHG, Königslutter  
**Auflage:** 12.000 Exemplare

EVANGELISCH-LUTHERISCHE  
LANDESKIRCHE HANNOVERS

**DRUCKEREI BÜHRIG OHG**  
Offsetdruck und Vervielfältigung

**BÜHRIG  
DRUCK**

**Wir drucken für Sie:**  
• Broschüren  
• Visitenkarten  
• Geschäftspapiere  
• Familiendrucksaachen  
• und vieles mehr

Druckerei Bührig oHG  
Eckernkamp 4  
38154 Königslutter  
Tel. 0 53 53 - 78 46  
Fax 0 53 53 - 99 01 55  
druckerei.buehrig@t-online.de

IN GEMEINSCHAFT GENIESSEN

# CADERA

*und du*

